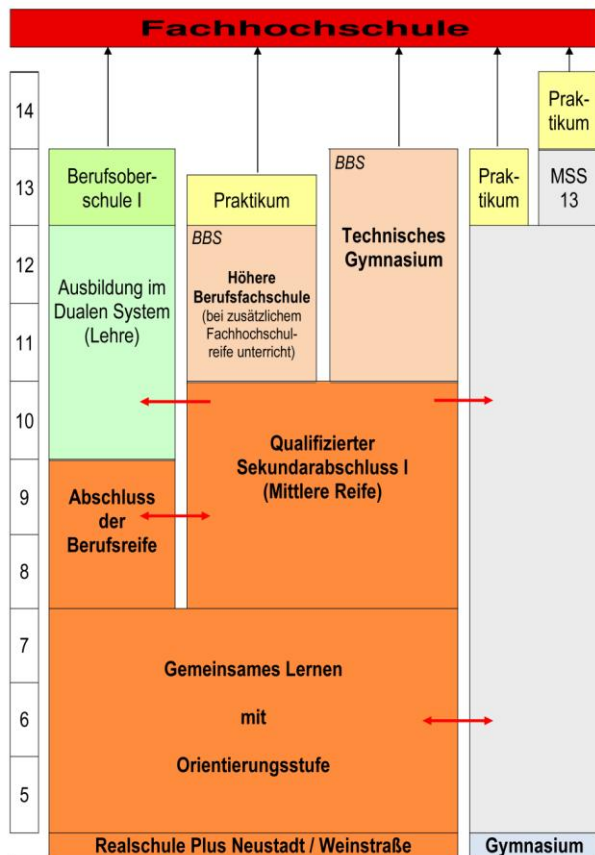


Unser Bildungskonzept



Die Wahlpflichtfächer

Ein wesentlicher Aspekt ist der 'Anwendungs- oder Lebensbezug' zur Arbeitswelt. Dieser wird unter anderem umgesetzt durch die :

Wahlpflichtfächer

Sie sind ab der 6. Klasse als 4. Hauptfach das *typischste Merkmal der Realschule plus*.

- **Französisch als 2. Fremdsprache**
- **Hauswirtschaft und Sozialwesen**
- **Technik und Naturwissenschaft**
- **Wirtschaft und Verwaltung**
- **Kommunikations- und Informationstechnologie**
- weitere **schuleigene Schwerpunktfächer**
 - Sport und Beruf
 - Technisches Werken
 - Musik / Keyboard
 - Darstellendes Spiel

Die Realschule plus vereint Theorie und Praxis

Wir bieten den qualifizierten Sekundarabschluss I, die Basis für

- eine Ausbildung in anspruchsvolleren Berufen im Industrie-, Handwerks- und Dienstleistungsbereich
- den Übergang in die Fachoberschule, die Gymnasiale Oberstufe oder die Höhere Berufsfachschule an der BBS

Unsere Pluspunkte

- Breit angelegtes **Konzept zur Berufsorientierung und Berufswahl** (Berufspraktika und Praxistag)
- Berufseinstiegsbegleiter hilft beim Übergang von der Schule zum Beruf
- Projektschule „*Keiner ohne Abschluss*“
- Erwerb von Schlüsselqualifikationen (Sozial- / Methoden- / Sprachkompetenz)
- Fit für 11 – gezielte Vorbereitung auf die Fachoberschule und die gymnasiale Oberstufe
- Sprachförderkurse
- Schulsozialarbeit
- Streitschlichtung
- Schulsanitäter



Mit der benachbarten Berufsbildenden Schule arbeiten wir an einer engen Verzahnung unserer Bildungskonzepte, um unseren Schülern nach dem erfolgreichen Schulabschluss eine solide Ausbildungsgrundlage und hochwertige weiterführende Bildungsmöglichkeiten bieten zu können.

Ihre Ansprechpartner:

Berufswahl-Koordinatoren



J. Oeynhausen



G. Wirtgen

Praxiserfahrungen für Schüler

Gemäß der „Rahmenvereinbarung Schule-Wirtschaft“ nehmen konkrete praktische Erfahrungen einen zunehmend größeren Raum im schulischen Alltag ein. Darauf haben wir mit unserem Berufsorientierungskonzept reagiert.

■ Betriebserkundungen

Bei einem Besuch von 2-3 Stunden sollen die Schüler im Klassenverband ab der Klasse 6 erste Eindrücke in der Arbeitswelt sammeln. Anhand konkreter Arbeitsaufträge werden Fragen geklärt: Wie arbeiten Betriebe unserer Umgebung? Wie werden Produkte des tägl. Bedarfs hergestellt? Welche Berufe gibt es in einem Unternehmen?

■ Betriebspraktikum

Das 14-tägige Betriebspraktikum im 8. bzw. 9. Schuljahr hilft den Jugendlichen, die wichtigen Entscheidungen für den Weg in die berufliche Praxis zu erleichtern. Die Schüler/innen werden u.a. durch Besuche ihrer Lehrer dabei betreut.

■ Praxistag

Für die Klassen des Bildungsgangs „Berufsreife“ ist in Rheinland-Pfalz ein Praxistag vorgeschrieben. In Form eines Tagespraktikums über einen längeren Zeitraum sollen hierdurch umfassende berufspraktische Kenntnisse vermittelt werden.

■ Schülerpraktika in den Ferien

Zur Absicherung der Berufswahlentscheidung legen Jugendliche und Betriebe immer öfter Wert auf zusätzliche praktische Erfahrungen. Wir als Schule unterstützen solche freiwilligen Praktika, die z.B. in der Ferienzeit stattfinden.

■ Vertiefte Berufsorientierung

Organisierter Besuch von Ausbildungsmessen, Exkursionen, Firmenpräsentationen, Bewerbertraining, u.ä.

Kooperationspartner in der Arbeitswelt:

Eine kontinuierliche und festgeschriebene Zusammenarbeit mit Unternehmen und Betrieben ist für beide Seiten gewinnbringend.

Wir freuen uns über eine Kooperation der Realschule plus Neustadt mit:

- **Deutsche Bahn**, Standort Mannheim
- **Autohaus Scherer**, Neustadt
- **Bäckerei Klaus Liebenstein**, Neustadt
- **Caritas Altenzentrum St. Ulrich**, Neustadt
- **Reisebüro Hausch**, Neustadt
- **Ramada Hotel**, Neustadt
- **Neustadter Brauhaus**
- **Sparkasse-Rhein-Haardt**
- **GLOBUS**, Neustadt
- **Schreinerei Dirk Fischer**, Neustadt
- **Bauunternehmung Günther Hiegler**, Neustadt
- **Friseursalon Reinhard Schneider**, Neustadt
- **Jakob Köllisch GmbH**, Neustadt
- **Feig Fahrzeugbau**, Altdorf
- **Holzbau Tretter**, Neustadt
- **Tyco Electronics**, Speyer

Realschule plus Neustadt



Landwehrstraße 20
67433 Neustadt an der Weinstraße



Tel. 06321/91 86 - 10
Fax 06321/91 86 - 11

E-Mail: rsplus@schulen-nw.de



www.rsplus-neustadt.de
→ Berufsorientierung

Unsere Schule für alle!



Die Realschule plus Neustadt im Überblick

Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 ist die Realschule plus Neustadt an den Start gegangen.

- Lernen in einer Klassengemeinschaft bis einschließlich Klasse 7
- Klassenleiterprinzip - Orientierungsperson im Schulalltag mit mind. 6 Wochenstunden
- 2 Leistungsebenen in den Hauptfächern in Klasse 7, Wechsel möglich
- Abschlussbezogene Klassen ab Klasse 8 zum Sekundarabschluss I (Mittlere Reife) oder Berufsreife
- Kooperation mit der Berufsbildenden Schule Neustadt als Modellprojekt